



Suite 1900 – 570 Granville Street
Vancouver, BC, V6C 3P1
Tel.: +1(604) 682-4002
Fax: +1 (604) 682-4003

20. März 2013

TSX: TMM, NYSE. MKT: TGD

PRESSEMITTEILUNG

Timmins Gold meldet für das Geschäftsjahr 2012 Rekordzahlen beim freien Cashflow, Betriebsergebnis und Gewinn pro Aktie

Vancouver, BC - Timmins Gold Corp. (TSX: TMM, NYSE.MKT: TGD) („das Unternehmen“) ist erfreut, seine Finanzergebnisse für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2012 endete, vorzulegen. Der Vergleichszeitraum umfasst aufgrund der Umstellung des Geschäftsjahresendes im Dezember 2011 die neun Monate, die am 31. Dezember 2011 endeten. Sämtliche Ergebnisse sind, sofern nicht anders angegeben, in US-Dollar ausgedrückt. Für vollständige Informationen sollten sich Leser auf die Stellungnahmen und Analysen des Managements sowie die konsolidierten Geschäftsberichte für 2012 beziehen.

Höhepunkte 2012

- Die Metallumsätze lagen im Vergleich zu 90,8 Millionen \$ in den neun Monaten, die am 31. Dezember 2011 endeten, bei einem Rekordhoch von 156,2 Millionen \$.
- Das Betriebsergebnis erreichte mit 60,6 Millionen \$ gegenüber 36,6 Millionen \$ in den neun Monaten, die am 31. Dezember 2011 endeten, einen neuen Höchststand.
- Im Vergleich zu 25,3 Millionen \$ in den neun Monaten, die am 31. Dezember 2011 endeten, wurde mit einem operativen Cashflow von 46,9 Millionen \$ ebenfalls ein Rekord verbucht.
- Nach Investition von 34,3 Millionen \$ in den Anlagenausbau und die Exploration betrug der Barbestand zum 31. Dezember 2012 24,2 Millionen \$. Zum Vergleich, der Barbestand zum 31. Dezember 2011 betrug nach Investitionen in Höhe von 29,2 Millionen \$ in den Anlagenausbau und die Exploration 9,9 Millionen \$.
- Die Goldproduktion des Unternehmens erreichte mit 94.444 Unzen Gold einen Höchststand, während ebenfalls ein Rekord von 94.128 Unzen Gold abgesetzt wurde. In den neun Monaten, die am 31. Dezember 2011 endeten, wurden zum Vergleich 55.487 Unzen Gold produziert und 56.777 Unzen abgesetzt. Die Produktion für das Jahr 2013 wird auf 125.000 bis 130.000 Unzen Gold geschätzt.
- Der Kostenaufwand des Unternehmens betrug gegenüber \$591 pro Unze in den neun Monaten, die am 31. Dezember 2011 endeten, auf Nebenproduktbasis 743 \$ pro Unze. Der Anstieg gegenüber dem Vergleichszeitraum ist vornehmlich auf den weltweiten Preisanstieg für Verbrauchsstoffe, die in der Goldproduktion zum Einsatz kommen, sowie der Erhöhung der Mengen an Verbrauchsstoffen,

die genutzt wurden, zurückzuführen. Der Kostenaufwand wird ebenfalls von der Einrechnung von Vergütungen in Höhe von 2,1 Millionen \$, die 2012 ausbezahlt wurden, beeinflusst, was einen Anstieg von 22 \$ pro Unze zur Folge hatte. Diese Vergütungen traten im Vergleichszeitraum 2011 nicht auf.

- Das Unternehmen erhöhte seinen Gewinn pro Aktie von 0,15 \$ in den neun Monaten, die am 31. Dezember 2011 endeten, auf 0,25 \$.
- Das Bohrprogramm beim Goldkonzessionsgebiet San Francisco hielt das gesamte Jahr an, wobei in den folgenden Gebieten Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 100.000 Metern niedergebracht wurden:
 - o Bei und in der Nähe der Grube San Francisco wurden Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 18,946 Metern niedergebracht.
 - o In unmittelbarer Nähe zum Goldtagebaubetrieb La Chicharra, der zwei Kilometer westlich der Grube San Francisco liegt, wurden Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 77.720 Metern niedergebracht.
 - o Im Osten und Westen der beiden Gruben wurden Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 8.764 Metern niedergebracht.
- Die Bauarbeiten für den Ausbau der Brecheranlage wurden abgeschlossen.

Zusammenfassung der Geschäftsberichte und Betriebsergebnisse für das Geschäftsjahr 2012

US-Dollar (Tausend), sofern nicht anders angegeben	Jahr, das am 31. Dezember 2012 endete	Neun Monate, die am 31. Dezember 2011 endeten
Absatz Gold (Unzen)	94.128	56.777
Absatz Silber (Unzen)	56.252	28.897
Metallumsätze	\$156.192	\$90.769
Produktionskosten ausschließlich Rückstellungen und Abschreibungen	\$71.645	\$34.536
Betriebsergebnis	\$60.610	\$36.576
Gewinn	\$36.068	\$20.874
Gewinn pro Aktie, unverwässert und verwässert	\$0,25	\$0,15
Operative Cashflows	\$46.869	\$25.304
Barbestand insgesamt, zum Ende des Zeitraums	\$24.188	\$9.865
Vermögenswerte insgesamt, zum Ende des Zeitraums	\$217.304	\$162.220
Kostenaufwand insgesamt pro Unze Gold (Nebenproduktbasis)	\$743	\$591
Durchschnittl. realisierter Goldpreis pro Unze	\$1.661	\$1.599

„2012 war aus betrieblicher Hinsicht ein starkes Jahr, wie im Anstieg des freien Cashflows, des Betriebsergebnisses und des Gewinns pro Aktie belegt ist,“ erklärte Herr Bruce Bragagnolo, CEO von Timmins Gold Corp. „Der Kapazitätsausbau der Brecheranlage auf 24.000 Tonnen pro Tag wurde im vierten Quartal 2012 abgeschlossen und wir sehen nun im ersten Quartal 2013 bereits den Nutzen des erhöhten Durchsatzes bei der Brecheranlage. Das Bohrprogramm 2012 hat in der Nähe des Goldkonzessionsgebiets San Francisco neue mineralisierte Zonen erfolgreich abgegrenzt. Die Wachstumsstrategie des Unternehmens für 2013 umfasst die Steigerung der Produktion beim Goldkonzessionsgebiet San Francisco auf 125.000 bis 130.000 Unzen Gold bei einem Kostenaufwand von 700 \$ bis 750 \$ pro Unze.“

Das Unternehmen finanziert seinen Betrieb sowie seine Expansionstätigkeiten und Bohrungen weiterhin mit den bestehenden Cashflows und generiert darüber hinaus freien Cashflow. Timmins Gold ist der Ansicht, gut aufgestellt zu sein, um die aktuellen Goldpreise weiterhin zu realisieren und starke Gewinnmargen sowie erhöhten freien operativen Cashflow zu generieren.

Zusammenfassung der Geschäftsberichte und Betriebsergebnisse des vierten Quartals 2012

US-Dollar (Tausend), sofern nicht anders angegeben	4. Quartal 2012	Drei Monate, die am 31. Dezember 2011 endeten
Absatz Gold (Unzen)	24.241	21.895
Absatz Silber (Unzen)	16.203	11.635
Metallumsätze	\$40.596	\$35.495
Produktionskosten ausschließlich Rückstellungen und Abschreibungen	\$18.935	\$14.497
Betriebsergebnis	\$16.015	\$15.793
Gewinn	\$12.006	\$11.531
Gewinn pro Aktie, unverwässert und verwässert	\$0,09	\$0,08
Operative Cashflows	\$12.897	\$11.457
Barbestand insgesamt, zum Ende des Zeitraums	\$24.188	\$9.865
Vermögenswerte insgesamt, zum Ende des Zeitraums	\$217.304	\$162.220
Kostenaufwand insgesamt pro Unze Gold (Nebenproduktbasis)	\$760	\$646
Durchschnittl. realisierter Goldpreis pro Unze	\$1.682	\$1.621

Über Timmins Gold

Timmins Gold hat beim unternehmenseigenen Goldkonzessionsgebiet San Francisco im mexikanischen Bundesstaat Sonora einen kommerziellen Goldabbaubetrieb errichtet. Bei der Mine handelt es sich um einen Tagebaubetrieb mittels Haufenlaugung, bei dem 2013 den Prognosen von Timmins Gold zufolge zwischen 125.000 und 130.000 Unzen Gold produziert werden sollen.

Kontakt:

Timmins Gold Corp.
 Bruce Bragagnolo
 CEO & Director
 604-638-8980
bruce@timminsgold.com
www.timminsgold.com

Weder die TSX und ihre Regulierungsorgane (gemäß der Definition des Begriffs in den Statuten der TSX) noch die New York Stock Exchange MKT übernehmen Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Bei bestimmten Aussagen in dieser Pressemitteilung könnte es sich um zukunftsgerichtete Aussagen handeln, die Im Einklang mit den Safe Harbour-Bestimmungen des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und

den kanadischen Wertpapiergesetzen getätigt wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen. Zu solchen Aussagen zählen u.a. Schätzungen, Prognosen und Aussagen zu den Erwartungen der Firmenführung, die sich u.a. auf die zukünftige Entwicklung der Geschäftstätigkeit, die finanzielle Entwicklung, diverse Berechnungen und Schätzungen, zukünftige Trends, Pläne, Strategien, Ziele und Erwartungen beziehen. Dazu zählen auch Produktion, Explorationsbohrungen, Reserven und Ressourcen, Förderaktivitäten und zukünftige Ereignisse bzw. die zukünftige Betriebstätigkeit. Informationen, die sich aus der Analyse der Bohrerergebnisse ableiten, und Informationen zu den Ressourcenschätzungen können ebenfalls als zukunftsgerichtete Aussagen gelten, da es sich hier um Prognosen hinsichtlich der eventuellen Funde nach einer tatsächlichen Projekterschließung handelt.

In manchen Fällen lassen sich solche zukunftsgerichteten Aussagen anhand von Begriffen wie „könnte“, „sollte“, „erwartet“, „plant“, „beabsichtigt“, „glaubt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „Potenzial“ oder „weiterhin“ bzw. deren Negationen oder vergleichbare Begriffe erkennen. Diese Aussagen sind nur Vorhersagen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse bzw. die Ergebnisse unserer Branche, sowie die entsprechenden Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen und sämtliche Annahmen, auf denen diese basieren, werden in gutem Glauben abgegeben und entsprechen unserer aktuellen Einschätzung der Entwicklung unserer Geschäftstätigkeit. Die tatsächlichen Ergebnisse werden jedoch fast immer, bisweilen sogar wesentlich, von Schätzungen, Erwartungen, Prognosen, Annahmen oder anderen hier angenommenen zukünftigen Ergebnissen abweichen. Timmins Gold hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, damit diese den tatsächlichen Ergebnissen entsprechen, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!